

INHALT

<i>Einleitung der Herausgeber:</i> Die Biologische Vielfalt als interdisziplinäres Forschungsfeld	9
<i>Engelbert Schramm:</i> Zum Problem der Interdisziplinarität in der Umweltforschung: Biodiversität als Herausforderung für Wissenschaft und Gesellschaft	21
<i>Christine Hertler:</i> Aspekte der historischen Entstehung von Biodiversitätskonzepten in den Biowissenschaften	39
<i>Michael Flitner:</i> Biodiversität oder: Das Öl, das Meer und die 'Tragödie der Gemeingüter'	53
<i>Manfred Grasshoff & Michael Weingarten:</i> Für eine pragmatische Taxonomie	71
<i>Ludwig Trepl:</i> Die Diversitäts-Stabilitäts-Diskussion in der Ökologie	91
<i>Anja Oetmann-Mennen:</i> Biologische Vielfalt in der Landwirtschaft. Luxus oder Notwendigkeit?	127
<i>Martina Grimmig:</i> Das Fischgift der Kariña. Ebenen der Diskussion um indigene Völker und biologische Vielfalt	145
<i>Achim Lerch:</i> Der ökonomische Wert der Biodiversität	169

<i>Peter-Tobias Stoll:</i>	
Werte der Vielfalt aus rechtlicher Sicht	187
<i>Horst Korn:</i>	
Indikatorenentwicklung im Rahmen des Übereinkommens über die biologische Vielfalt	203
<i>Joachim Spangenberg:</i>	
Indikatoren für biologische Vielfalt	215
<i>Volker Heins:</i>	
Technokratie des nackten Lebens. Grenzen politischer Steuerung im Konfliktfeld Natur	237
<i>Hajo Gries & Doris Dehn:</i>	
Was die Welt wert ist	255
<i>Christoph Görg:</i>	
Erhalt der biologischen Vielfalt - zwischen Umweltproblem und Ressourcenkonflikt	279
<i>Nachwort der Herausgeber: Gesellschaftliche Naturverhältnisse - Ein integrierender Rahmen für die Biodiversitätsforschung?</i>	<i>307</i>
Zu den Autorinnen und Autoren	331